Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 21 482
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sebastian Walter (GRÜNE)

vom 04. November 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. November 2019)

zum Thema:
Nutzung und Verwendung von FEIN-Mitteln im Bezirk Tempelhof-Schöneberg

und **Antwort** vom 20. Nov. 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Nov. 2019)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Sebastian Walter (Grüne)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei – G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/ 21482
vom 04.11.2019
über Nutzung und Verwendung von FEIN-Mitteln im Bezirk Tempelhof-Schöneberg

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:
Die Schriftliche Anfrage betrifft in Teilen Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Daher wurde der Bezirk Tempelhof-Schöneberg um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt wurde. Die übermittelten Angaben bilden in Teilen hinsichtlich der FEIN-Einzelmaßnahmen die Grundlage für die nachfolgende Beantwortung der Fragen.

Frage 1:
In welcher Höhe standen dem Bezirk Tempelhof-Schöneberg im aktuellen und in den vergangenen fünf Jahren FEIN-Mittel zur Verfügung?

Antwort zu 1:
Die Verteilung der FEIN-Mittel für den Bezirk Tempelhof-Schöneberg im aktuellen und in den vergangenen fünf Jahren ist in Anlage 1 dargestellt.

Frage 2:
Wie viele Anträge auf Förderung durch FEIN-Mittel wurden in den Jahren 2017, 2018 und im laufenden Jahr (Stand: 31.10.2019) im Bezirk Tempelhof-Schöneberg gestellt?
Wie viele dieser Anträge wurden positiv beschieden?
Bei wie vielen wurde die beantragte Summe in voller Höhe gewährt?

Antwort zu 2:
Die Verteilung der Anträge für FEIN-Einzelmaßnahmen sowie FEIN-Pilotprojekte für den Bezirk Tempelhof-Schöneberg in den Jahren 2017, 2018 und im laufenden Jahr ist in der folgenden Übersicht dargestellt, wobei für die FEIN-Einzelmaßnahmen die übermittelten Angaben des Bezirkes Tempelhof-Schöneberg die Grundlage sind.

*) bis 31.10.19

	Anzahl der Anträge		
FEIN-Einzelmaßnahmen	2017	2018	2019 *)
Anträge gesamt	57	46	35
davon bewilligt	44	43	24
beantragte Summe gewährt	44	43	24
davon Höchstbetrag gewährt	12	15	10
FEIN-Pilotprojekte			
Anträge gesamt	3	4	3
davon bewilligt	3	4	3
beantragte Summe gewährt	3	4	3

Frage 3:
Welche Maßnahmen wurden im Jahr 2018 und im laufenden Jahr (Stand: 31.10.2019) im Bezirk Tempelhof-Schöneberg in welcher Höhe durch FEIN-Mittel gefördert? Bitte aufschlüsseln nach Einzelmaßnahmen und Pilotprojekten, nach Bezirksregionen sowie nach Art der Nutzung.

Antwort zu 3:
Zu den FEIN-Einzelmaßnahmen machte der Bezirk folgende Angaben:

Jahr 2018

- Förderung von 43 Maßnahmen: Verbesserung der Innen- oder Außenanlagen
- Schulbereich: 22 (rd. 35. 000 €)
- Jugendbereich: 11 (rd. 24.000 €)
- Grünpflege: 10 (rd. 21.000 €)
- Bezirksregionen: 15 x Schöneberg, 4 x Friedenau, 14 x Tempelhof, 4 x Mariendorf, 1x Marienfelde, 5x Lichtenrade

Jahr 2019

- Förderung von bisher 24 Maßnahmen: Verbesserung der Innen- oder Außenanlagen
- Schulbereich: 12
- Jugendbereich: 9
- Grünbereich: 2
- sonstige Maßnahmen in soz. Einrichtungen: 1
- Bezirksregionen: 9 x Schöneberg, 1 x Friedenau, 8 x Tempelhof, 4 x Mariendorf, 2x Lichtenrade

Das Jahr 2019 ist noch nicht abgeschlossen. Es stehen noch Bewilligungen und angekündigte Anträge aus. Aus diesem Grund ist eine Angabe über Verteilungen nicht möglich.

In Tempelhof-Schöneberg wurden 2018 vier und 2019 werden drei FEIN-Pilotprojekte gefördert. Die einzelnen Projekte mit der Höhe der jeweiligen Förderung und dem Gebiet der Förderung entnehmen Sie bitte der untenstehenden Übersicht:

Gebiet	Maßnahmenart	2018	2019
Germaniagarten/Silbersteinstraße	Bezirksübergreifende Ehrenamtsarbeit	57.950	64.000
Großbeerenstraße	Unterkunft Großbeerenstraße: Aktivierung freiwilligen Engagements	30.000	30.000
Nahariya-Kiez	Integriertes Stadtteilverfahren Nahariya-Kiez	30.000	30.000
Waldsassener Straße	Integriertes Stadtteilverfahren zur Quartiersentwicklung	32.500	0

Frage 4:
Wie informieren der Senat und der Bezirk Tempelhof-Schöneberg über die Möglichkeit der Beantragung von FEIN-Mitteln?

Antwort zu 4:
Um ehrenamtliches Interesse weiter zu aktivieren wird bei der Öffentlichkeitsarbeit ein Doppelansatz angestrebt:

1. SenStadtWohnen stellt zentral verschiedene Informationsmaterialien und Medien zur Verfügung, informiert damit unterschiedliche Zielgruppen über die Fördermöglichkeiten, Bedingungen, Verfahren und Ansprechpartner/innen, um eine größtmögliche Transparenz herzustellen. Jährlich werden die Bezirke mit einem Schreiben erneut für die Thematik sensibilisiert und aufgerufen, Anträge für FEIN-Pilotprojekte zu stellen.
2. Parallel sind die Bezirke aufgefordert, jeweils eigene Publizitätsformen und –maßnahmen (z.B. Veröffentlichungen im Internet, Broschüren oder Flyer) zu entwickeln. Hierbei ist in geeigneter Form auf den Fördermittelgeber (das Land Berlin sowie ggf. weitere Fördermittelgeber) hinzuweisen.

Die Entscheidung darüber, in welcher Form die lokale Öffentlichkeitsarbeit erfolgt, obliegt den Bezirken. Dieses Verfahren hat sich in der Vergangenheit bewährt, da die Fachabteilungen im Bezirksamt den besten Überblick über erforderliche Maßnahmen zur Verbesserung der öffentlichen Infrastruktur und die Möglichkeit zu deren Umsetzung in ehrenamtlicher Tätigkeit haben.
Der Bezirk Tempelhof-Schöneberg informiert über verschiedene Kanäle sowohl analog als auch digital über die Möglichkeit, im Rahmen von FEIN Mittel zu beantragen. Diese umfassen die Webseite des Bezirks, Pressemitteilungen, die Webseite von Trägern, Flyer, Newsletter, Emailverteiler, Netzwerke sowie Bürger- und Bürgerinnenveranstaltungen.

Frage 5:
Werden die eingestellten FEIN-Mittel in Berlin vollumfänglich von den Bezirken ausgeschöpft? Bitte aufgeschlüsselt nach Bezirken für 2017, 2018 und 2019 (Stand 31.10.2019) darstellen.
Wenn nicht, welche Gründe sehen die Bezirksämter dafür? Gibt es ggf. Maßnahmen der Bezirksämter, um den Ausschöpfungsgrad zu erhöhen?

Antwort zu 5:
Seit dem Start des Programms 2001 können FEIN-Mittel zur Förderung einer nachhaltigen Freiwilligenkultur und seit 2009 zusätzlich für FEIN-Pilotprojekte stadtweit außerhalb von Quartiersmanagementgebieten eingesetzt werden. Insgesamt ist die Bilanz des FEIN-Programms sehr erfolgreich, da das rege genutzte Förderprogramm mit seinen bisher insgesamt ca. 11.200 geförderten FEIN-Einzelmaßnahmen (11,6 Mio. €) und den 60 Pilotprojekten (ca. 4,3 Mio. €) insbesondere durch eine konstant hohe Mittelausschöpfung von durchschnittlich 97,9 Prozent geprägt ist.

Die Aufteilung der FEIN-Mittel nach Bezirken und Jahren ist in den Anlagen 2 (FEIN-Einzelmaßnahmen) und Anlage 3 (FEIN-Pilotprojekte) dargestellt.

Berlin, den 20.11.2019

In Vertretung

Scheel
.....
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

FEIN-Förderung Tempelhof-Schöneberg

Anlage 1

FEIN-Einzelmaßnahmen und FEIN-Pilotprojekte 2014 - 2019

*) Stand 06.11.19

	2014		2015		2016		2017		2018		2019	
	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt *)
FEIN-Einzelmaßnahmen	84.000	83.939	84.000	83.985	117.000	116.977	86.680	86.677	82.150	81.443	74.200	53.752
FEIN-Pilotprojekte	52.000	40.193	50.000	45.719	56.773	56.470	82.500	79.834	150.450	148.639	124.000	77.361
gesamt	136.000	124.132	134.000	129.704	173.773	173.447	169.180	166.511	232.600	230.081	198.200	131.113
Ausschöpfung in %		91,27%		96,79%		99,81%		98,42%		98,92%		66,15%

FEIN - Einzelmaßnahmen

Anlage 2

Übertragung an die Bezirke 2017 - 2019

*) Stand 06.11.19

	2017		2018		2019	
Bezirke	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt *)
Charlottenburg / Wilmersdorf	73.500	71.867	71.500	65.351	73.100	45.654
Friedrichshain / Kreuzberg	67.800	67.800	64.200	62.400	59.600	59.600
Lichtenberg	66.000	64.848	62.500	62.463	60.500	60.379
Marzahn / Hellersdorf	42.300	40.001	40.000	38.940	36.800	24.293
Mitte	60.700	60.700	57.500	57.500	64.600	64.600
Neukölln	55.000	55.000	52.200	52.200	57.400	45.507
Pankow	93.480	93.480	83.300	83.300	83.900	83.900
Reinickendorf	57.900	57.900	53.000	51.269	50.900	44.080
Spandau	45.200	45.200	42.800	42.800	44.000	14.062
Steglitz / Zehlendorf	39.674	39.673	43.700	43.253	45.600	35.386
Tempelhof / Schöneberg	86.680	86.677	82.150	81.443	74.200	53.752
Treptow / Köpenick	51.900	44.904	49.200	37.616	49.400	28.622
gesamt	740.134	728.050	702.050	678.533	700.000	559.835
Ausschöpfung in %		98,37%		96,65%		79,98%

FEIN-Pilotprojekte 2017 - 2019 Anlage 3

*) Stand 06.11.19

	2017		2018		2019	
Bezirk	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt	übertragen	verausgabt *)
Charlottenburg / Wilmersdorf	55.504	55.504	65.000	65.000	34.503	34.503
Friedrichshain / Kreuzberg	0	0	98.925	98.925	126.182	79.632
Lichtenberg	90.000	90.000	120.000	120.000	141.847	86.258
Marzahn / Hellersdorf	104.500	103.733	106.327	105.700	149.485	84.617
Mitte	51.950	51.870	77.182	77.182	65.910	44.418
Neukölln	41.000	40.931	48.076	47.576	48.076	17.822
Pankow	65.000	64.457	135.000	131.892	118.330	105.692
Reinickendorf	80.798	80.798	94.341	94.341	69.987	32.390
Spandau	85.376	85.371	108.349	108.345	131.680	87.795
Tempelhof / Schöneberg	82.500	79.834	150.450	148.639	124.000	77.361
Treptow / Köpenick	101.000	99.852	94.300	94.297	90.000	49.885
gesamt	702.124	696.847	1.032.950	1.026.897	1.065.497	665.870
Ausschöpfung in %		99,25%		99,41%		62,49%